

Familie

8152 Opfikon-Glattbrugg

Datum: _____

Lehrkraft: _____

Klasse: _____

Gesuch um Dispensation (gemäss §29 Volksschulverordnung)

Ich bitte Sie, meine Tochter/meinen Sohn _____

vom _____ bis _____ zu dispensieren.

Genaue Erläuterungen zum Gesuch:

Unterschrift der Eltern

Die Lehrkraft ist mit der Dispensation einverstanden: ja nein

Bewilligung: (Eine Kopie des Gesuches wird von der bewilligenden Stelle an die Schulverwaltung weitergeleitet)

Lehrkraft:

(Bewilligung bis 3 Tage;
ohne ferienverlängernde Disp.*)

Einverstanden:

ja nein

Unterschrift:

Schulleitung:

(Bewilligung ab 4 Tage,
ohne ferienverlängernde Disp.*)

Einverstanden:

ja nein

Unterschrift:

Besucht zusätzlich:

- Logopädie IF
 Psychomotorik Stütz-/Förder-
 Hort unterrichtet
 DAZ

.....

Unterschrift:

* ferienverlängernde Dispensationen sind schriftlich begründet zuhanden des Schulpräsidenten einzureichen (Schulverwaltung, Schulpräsident, Giebeleichstrasse 52, 8152 Glattbrugg).

Zu beachten: Ferien müssen unbedingt an die Ferien der schulpflichtigen Kinder angepasst werden. Für zusätzliche Freitage gelten die Richtlinien der Jokertage. **Es werden grundsätzlich keine zusätzlichen Ferienverlängerungen (sei es vor oder anschliessend an die Schulferien) bewilligt.** Opfikon, 23.09.2008, Schulverwaltung

